

Internet: <https://peter-hug.ch/frauenklosterinderau>

MainSeite 42.168

FRAUENKLOSTER IN DER AU 140 Wörter, 944 Zeichen

Frauenkloster In der Au (Kt. Schwyz. Bez. Einsiedeln). 917 m. Kleines Benediktinerinnenkloster, am linken Ufer der Alp, am Waldrand und 1,5 km sw. Einsiedeln in einsamer Landschaft gelegen. Daneben noch 2 Wohnhäuser. Das Kloster zählt heute als Insassen 47 Nonnen und eine Anzahl von Dienstleuten beiderlei Geschlechtes. Im Jahre 1403 vereinigte hier Hugo von Rosenegg, der 29. Abt von Einsiedeln, die 4 Ordenshäuser Alpegg, Hintere und Vordere Au und Hagenrüti zu einem einzigen Kloster mit gemeinsamen Regeln. Zur Zeit der in Einsiedeln vom Stiftsverwalter Diebold von Geroldseck (eines Freundes von Zwingli) begünstigten Reformation gingen 1522 und in den folgenden Jahren eine Anzahl der Schwestern zur neuen Lehre über. 1873-1880 baute man an das Kloster einen neuen Flügel und eine Kirche an.

Das Kloster ist nicht sehr begütert und bewirtschaftet die wenigen ihm angehörigen Wiesen, Weiden und Waldparzellen zum eigenen Bedarf.

Ende **FRAUENKLOSTER IN DER AU**

Quelle: **Geographisches Lexikon der SCHWEIZ, 1902**; Autorenkollektiv, Verlag von Gebrüder Attinger, Neuenburg, 1902-1910;2. Band, Seite 158 [Suche = 42.168] im Internet seit 2005; Text geprüft am 29.3.2017; publiziert von Peter Hug; Abruf am 23.1.2022 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/42_0169?Typ=PDF

Ende eLexikon.